

GENIUS TOOLS[®] 

for Creo

Release 9.0.0.1

News

© 2022 INNEO Solutions GmbH



1	Wichtige Informationen	2
2	Neuerungen in Release 9	5
2.1	GENIUS TOOLS Assembly Report	5
2.2	GENIUS TOOLS Forms	6
2.3	GENIUS TOOLS Inspect	6
2.4	GENIUS TOOLS Library	7
2.5	GENIUS TOOLS Parameter	10
2.6	GENIUS TOOLS Quick Access	11
2.7	GENIUS TOOLS Utilities	12
2.8	GENIUS TOOLS Value Transfer	13
2.9	Javascript	14
3	Konfigurationsoptionen	15
3.1	Neue Konfigurationsoptionen (9.0.0.0)	15
3.2	Geänderte Konfigurationsoptionen (9.0.0.0)	16
4	Copyrighthinweise	18

1 Wichtige Informationen

Lizenzabhängige Funktionsunterschiede

Folgende Funktionen stehen mit einer Subskriptionslizenz für GENIUS TOOLS® Library oder GENIUS TOOLS® Parameter zur Verfügung.

Funktion / Modul	Beschreibung	Release
Load Save Converter	Für das Konvertieren von Creo-Objekten, die mit einer älteren Creo-, Wildfire- oder Pro/ENGINEER-Version erzeugt wurden, in der aktuell verwendeten Version.	7.0.0.0
Inspect Revision	Speichert alle Versionen von Prüfmerkmalen auf einer Zeichnung, um eine Revisionshistorie zu erstellen.	7.0.0.0
Basismodell öffnen	Öffnet geometrische Basismodelle, die für ein Konstruktionselement (KE) die Referenzquelle sind, mit einem Klick im Kontextmenü von KE.	7.0.0.0
Beziehungen erweitern	Fügt den Modellbeziehungen weitere Funktionen hinzu, mit denen Parameter für Modelle und – mit Creo 7 – für Körper angelegt werden können.	7.0.0.0 - 8.0.0.0
Flächen nach Farben wählen	Flächen gleicher Farbe können mit einem Klick selektiert werden und dann umgefärbt, gemessen oder anderweitig bearbeitet werden.	7.0.1.0
CS Assembler	Für den Autoeinbau von Baugruppenkomponenten über ein Koordinatensystem.	7.0.1.0
Erweiterte Maßfunktionen	Modellmaße können im Grafikfenster sehr schnell mit der Maus in einer definierten Schrittweite erhöht oder verringert werden.	7.0.2.0
Komponentenparameter an	Wurde einem Komponentenparameter für ein Bauteil in der Master-Darstellung ein Wert	7.0.2.0

Funktion / Modul	Beschreibung	Release
Substitutionskomponentenparameter kopieren	zugewiesen, kann dieser Wert an den substituierten Komponentenparameter für ein vereinfachtes Bauteil kopiert werden.	
Symbolvarianten umschalten	Besitzt ein gruppiertes Symbol in der ersten Ebene Varianten, kann zwischen diese Varianten schneller gewechselt werden.	7.0.2.0
Multibody to Assembly	Mehrfachkörper in Baugruppe umwandeln (Dazu wird Creo Advanced Assembly Extension (AAX) benötigt.)	8.0.0.0
Work Dir Manager	Sammelt alle genutzten Verzeichnisse automatisch während des Arbeitsprozesse und ermöglicht einen schnellen Wechsel des aktuellen Arbeitsverzeichnisses.	8.0.0.0
Full Backup	Sichert das aktuelle Modell schnell mit allen abhängigen Daten.	8.0.0.0
Command Control	Mit Command Control können Creo Parametric Menübandbefehle/Kommandos ausgeblendet bzw. deaktiviert werden.	8.0.1.0

GENIUS TOOLS Assembly Report: Export-Templates müssen angepasst werden (8.0.2.0)

Die Export-Funktion wurde überarbeitet und liest für Reporttabellen nun Parameter ein, die mit einem spezifischen Kürzel für GENIUS TOOLS Komponenten versehen sind. Die Nutzung von Exportvorlagen (Templates) in GENIUS TOOLS Assembly Report funktioniert damit nur noch mit dem Kürzel *gta* in den Kopf- und Reportparametern. Ändern Sie für bestehende Templates die Parameter in den Kommentarfeldern indem Sie an jeden Parameter das Kürzel *gta:* voranstellen, z. B. *%head2%* zu *gta:%head2%* ändern.

Update der GENIUS TOOLS Library-Datenbanken von Version 1.8 auf Version 1.9 (8.0.2.0)

Um die neue Funktion, mit der sie Parameter und Dimensionen von der Suche ausschließen können, zu nutzen, müssen die Datenbanken von GENIUS TOOLS Library auf die Version 1.9 gebracht werden. Beachten Sie, dass durch ein Update von GENIUS TOOLS Library Data Importer die Schnittstelle von Simple REST zu ODATA REST im WT-Bereich verändert wird und daher die XSLT entsprechend anzupassen ist.

GENIUS TOOLS Assembly Report Editor: Änderung des Datentypes wird an Komponentenparameter weitergegeben (8.0.2.0)

Änderungen am Typ eines Komponentenparameters in GENIUS TOOLS Assembly Report Editor, z. B. von String zu Integer, führen zu Änderungen am Komponentenparameter.

Bei einer Änderung von String zu Integer kann es zu Datenverlust kommen, z. B. wird die Texteingabe "x 10" durch "0" ersetzt und "50.00 x" durch 50.

Die Übernahme der Änderungen ist hilfreich, um verschieden angelegte Datentypen zu vereinheitlichen, z. B. für Windchill. Sie können dieses Verhalten mit der Konfigurationsoption `gta_update_component_parameter_type=0` abschalten. Mehr Informationen hier.

2 Neuerungen in Release 9

Die GENIUS TOOLS-Zusatzapplikationen für Creo wurden um folgende Funktionen erweitert.

2.1 GENIUS TOOLS Assembly Report

CSV-Export konfigurieren (9.0.0.0)

Für den CSV-Export von Assembly Reports kann das Trennzeichen (Separator) und die BOM-Kodierung eingestellt werden mit den Konfigurationsoptionen, die für *GENIUS TOOLS Tabelle nach CSV exportieren* gelten: `gtu_table_to_csv_export_sep`, `gtu_table_to_csv_write_file_as_utf8`, `gtu_table_to_csv_write_file_as_utf8_with_bom`.

Editor: Neuer Reportparametertyp „Elternmodell-Parameter“ (9.0.0.0)

Ein Reportparameter vom Typ Elternmodell-Parameter – einzugeben unter *Schlüssel* im Bereich *Details* – liest einen Modellparameter des Elternteils aus. Dieser Typ ist nützlich zum Herausfiltern von Subkomponenten aus dem Assembly Report, z. B. wenn Kaufteile ohne ihre Subkomponenten angezeigt werden sollen.

Editor: Neuer Reportparametertyp „Ist eingebettet“ (9.0.0.0)

Für die Anzeige des Assembly Reports kann der neue Reportparameter "Ist eingebettet" benutzt werden. Der Parameter prüft, ob einzelner Modelle in einer Baugruppe eingebettet sind.

Editor: Subkomponenten herausfiltern in der Listenansicht (9.0.0.0)

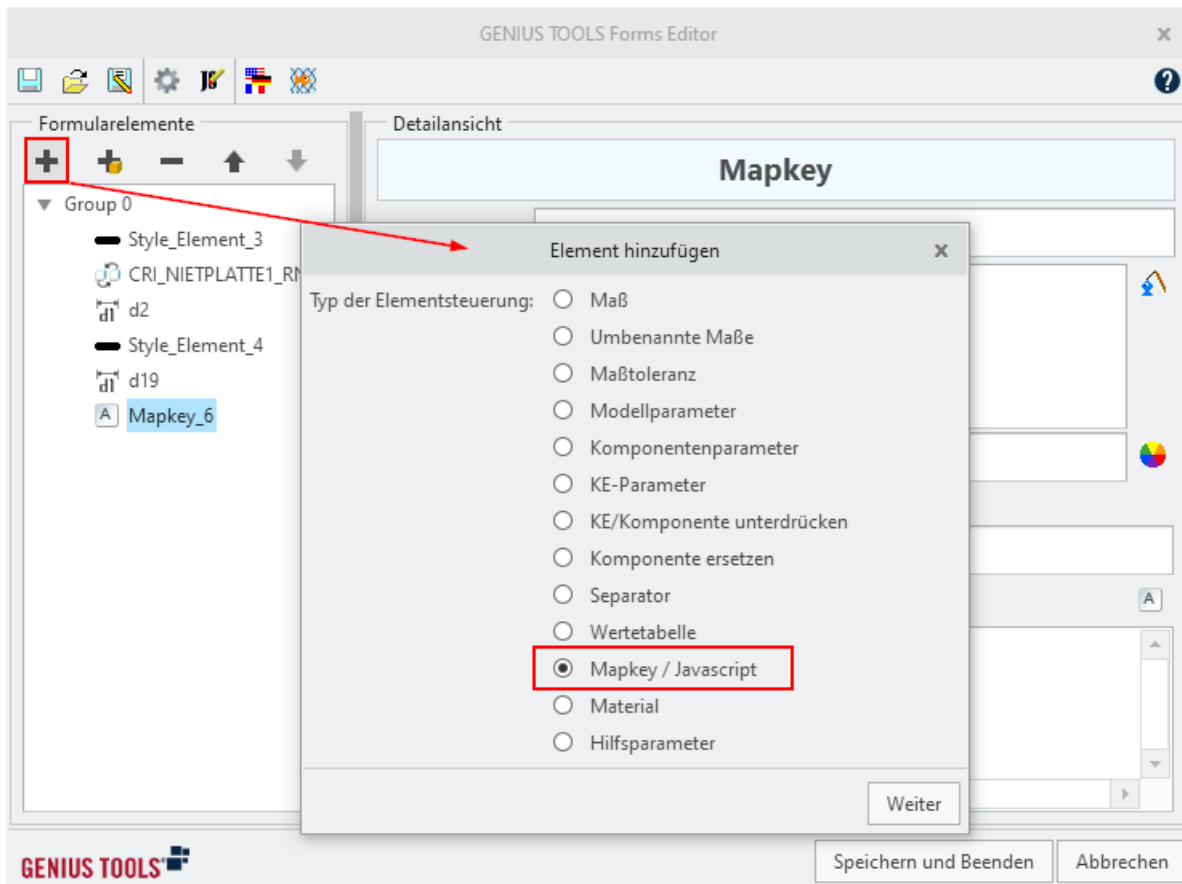
Die Filterbedingungen – im Reiter *Tabellenattribute* –, die Baugruppenkomponenten aus dem Assembly Report ausschließen, können nun auch auf deren Subkomponenten ausgeweitet, ohne dass die Filterbedingungen an den Unterkomponenten geprüft werden. Dies ist z. B. sinnvoll, um Kaufteile ohne deren Unterkomponenten anzuzeigen. (Dafür ist der neue Reportparameter-Typ Elternmodell-Parameter zu nutzen.)

Das rekursive Filtern ist nur für die Listenanzeige, z. B. Mengenstücklisten, relevant. Im Anzeigemodus *Struktur* werden Subkomponenten von herausgefilterten Baugruppenkomponenten nicht angezeigt.

2.2 GENIUS TOOLS Forms


Javascript-Funktionen als Formularelement anlegen (9.0.0.0)

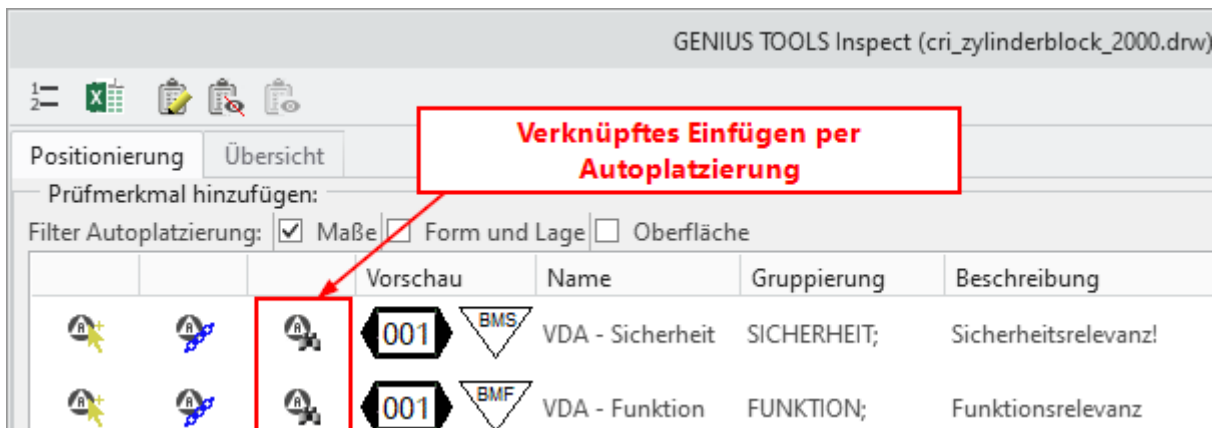
Sie können in GENIUS TOOLS Forms Editor eine Schaltfläche anlegen, die Javascript-Code ausführt. Benutzen Sie dazu in das Formularelement *Mapkey / Javascript*.



2.3 GENIUS TOOLS Inspect

Prüfmerkmale automatisch verknüpfen und einfügen (9.0.0.0)

Prüfmerkmale können an alle Zeichnungselemente (Maße, Form-Lage-Toleranzen und Oberflächengüten) automatisch eingefügt werden mit der Schaltfläche . Dabei werden Elemente, die bereits mit dem ausgewählten Prüfmerkmal verknüpft sind, nicht neu verknüpft. GENIUS TOOLS Inspect prüft, ob die SYM-Datei des ausgewählten Prüfmerkmals mit dem bestehenden Prüfmerkmal übereinstimmt.



Diese Option wird Benutzern in GENIUS TOOLS Inspect Editor im Tab *Prüfmerkmale* unter *Tabellen > Prüfmerkmale > Aktionen* gewährt.

Standardtext in Nummerierungstabellen (9.0.0.0)

Im Inspect Editor kann für Nummerierungstabellen ein Platzhalter für leere Zellen eingelegt werden, im Bild unten z. B. <Empty>. Gehen Sie in den Tab *Prüfmerkmale und Tabellen zu Tabellen > Tabellentyp > Platzhalter*.

Funktionsklassifizierung		Inspektions-Nr.
Symbol	Kritisches Merkmal	1
	Gefährlich für Menschen	
Symbol	Hauptmerkmal	<Empty>
	Eingeschränkte Funktionalität, reduzierte Produktion/Leistung	
Symbol	Standardmerkmal	alle weiteren Qualitätsparameter
	kein direkter Einfluss auf Funktionalität	

Creo-Tabelle für Nummerierungstabelle

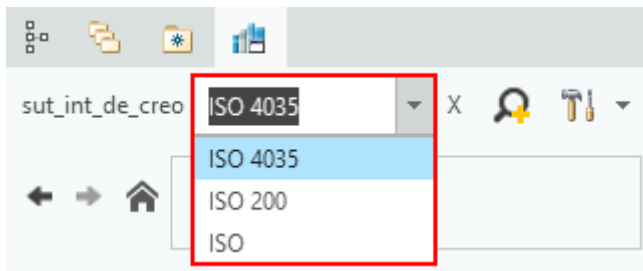
2.4 GENIUS TOOLS Library

Verhalten der direkten Suchfunktion geändert (9.0.0.0)

Die direkte Suche wird nun standardmäßig zuerst in der aktuell gewählten Kategorie durchgeführt, d. h. beim ersten Klick auf *Enter*. Die bisherige Suche über die gesamte Bibliothek wird nach einem zweiten Klick auf *Enter* durchgeführt. Sie können das bisherige Verhalten wiederherstellen, indem Sie die neu eingeführte Konfigurationsoption *gtl_search_tree_dependent* auf 0 setzen. (Standard ist 1, aktiviert)

Bei einer Änderung des Suchbegriffes startet die direkte Suche wieder in der gewählten Kategorie.

Zusätzlich sind nun alle gesuchten Begriffe einer Creo-Sitzung in einer Dropdown-Liste einsehbar.

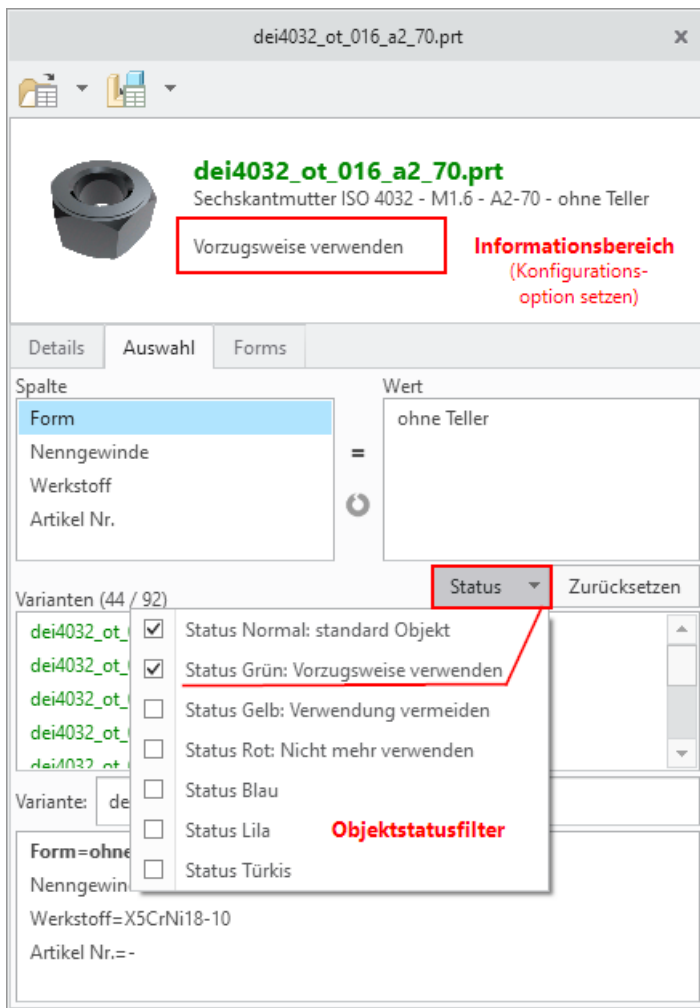


Automatischer Start von GENIUS TOOLS Parameter bei Erzeugung neuer Modelle (9.0.0.0)

Möchten Sie beim Erzeugen eines neuen Bauteils, Baugruppe oder Zeichnung mit GENIUS TOOLS Library das Dialogfenster von GENIUS TOOLS Parameter angezeigt bekommen, setzen Sie die Option *gtl_gtp_start_gtp_after_model_creation* auf die gewünschten Dateitypen, mit Komma getrennt.

Varianten im Detailfenster nach Objektstatus filtern (9.0.0.0)

Sie können im Auswahl-Tab Varianten (Instanzen) nach Objektstatus filtern. Die Vorauswahl der Checkboxen richtet sich nach der Auswahl im Objektstatusfilter im Werkzeugmenü. Die hier gesetzte Auswahl beeinflusst den Objektstatusfilter jedoch nicht.

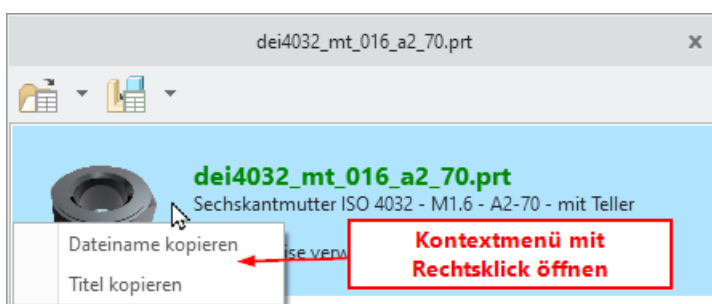


Der Objektstatus kann im oberen Informationsbereich mit der Konfigurationsoption `gtl_detail_window_show_status_in_head_area=1` angezeigt werden.

Der Statustext, z. B. *Verwendung vermeiden*, kann mit der Konfigurationsoption `gtl_<StatusFarbe>_text` geändert werden.

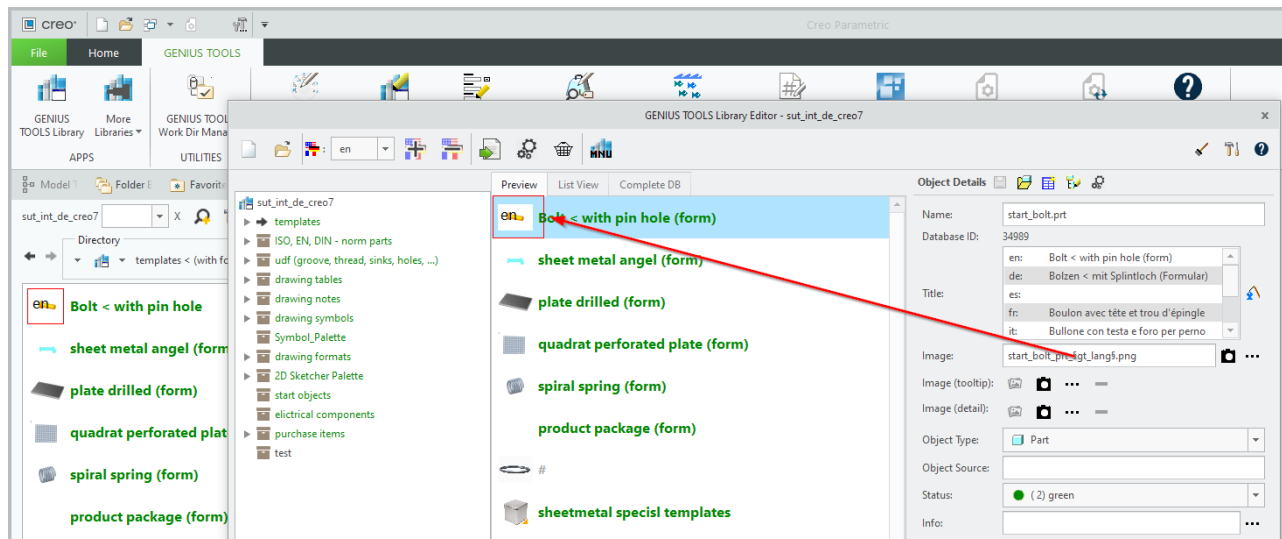
Dateiname und -titel kopieren (9.0.0.0)

Im Detailfenster kann mit einem Rechtsklick ein Kontextmenü zum Kopieren des Dateinamens und -titels in die Zwischenablage geöffnet werden.



Vorschaubilder sprachabhängig anzeigen (9.0.0.0)

Sie können Bilder für die Objektanzeige von GENIUS TOOLS Library ("Vorschaubilder") sprachabhängig anzeigen, indem Sie die Bilddatei mit einem Sprachkürzel, das durch die Variable *gt_lang* ausgegeben wird, versehen und in GENIUS TOOLS Library Editor die Variable in der Schreibweise *§gt_lang§* im Namen der Datei angeben. Wird keine Datei mit dem angegebenen Sprachkürzel gefunden, wird die Standarddatei ohne Kürzel angezeigt.



Tabellen in Zeichnungsrahmen einfügen (9.0.0.0)

Tabellen, die Bibliotheksobjekte sind, können nun mit der Aktion *Einfügen* in Zeichnungsrahmen (FRM) gesetzt werden.

2.5 GENIUS TOOLS Parameter

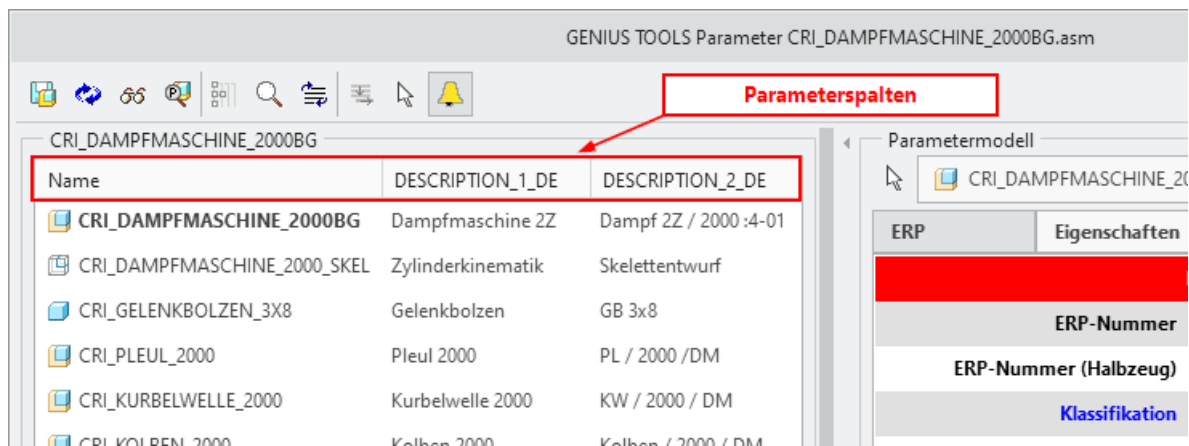
Automatischer Start von GENIUS TOOLS Parameter bei Erzeugung neuer Modelle (9.0.0.0)

Möchten Sie nach dem Erzeugen eines neuen Bauteils, Baugruppe oder Zeichnung das Dialogfenster von GENIUS TOOLS Parameter angezeigt bekommen, setzen Sie die Option *gtp_start_gtp_after_model_creation* auf die gewünschten Dateitypen, mit Komma getrennt. Der Parameter-Dialog öffnet sich allerdings nicht, wenn Sie eine Datei neu erzeugen und Sie diese in einem Schritt in eine Baugruppe einfügen.

Bessere Darstellung von Parameterspalten (9.0.0.0)

Mit der Konfigurationsoption *gtp_model_tree_column_width* kann nun die Breite von zusätzlichen Parameterspalten in der Modellliste angegeben werden, gemessen in der Windows-Standardgröße für Zeichen. Die Voreinstellung ist 10. Zusätzliche Spalten für

Parameter können mit der bestehenden Konfigurationsoption `gtp_model_tree_columns` angelegt werden, indem Sie die gewünschten Parameter, mit Komma getrennt, eintragen.



Zusätzliche Spalten für die Parameter DESCRIPTION_1_DE und DESCRIPTION_2_DE

Unterstützung von eingebetteten Modellen hinzugefügt (9.0.0.0)

GENIUS TOOLS Parameter unterstützt nun auch eingebettete Modelle.

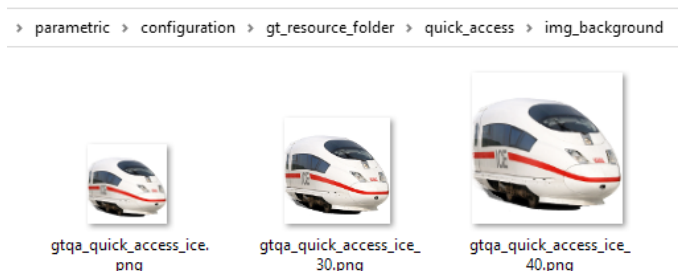
2.6 GENIUS TOOLS Quick Access

Hintergrundbild im Ringmenü bleibt nach Update erhalten mit neuer Pfadeinstellung (9.0.0.0)

Angaben zur Bilddatei, die in der Mitte des Ringmenüs platziert werden kann, können nun in der Konfigurationsoption `gtqa_background_picture` zu einem Image-Verzeichnis mit folgendem Pfad verweisen:

`<GT_RESOURCE_FOLDER>\quick_access\img_background\<Bildname>`

Durch Nutzung dieses Verzeichnisses im GENIUS TOOLS Resourcefolder bleiben bei einem Update von GENIUS TOOLS for Creo die benutzerspezifischen Bilddateien erhalten, z. B. das Firmenlogo oder um anzuzeigen, in welchem Projekt sich ein Nutzer aktuell befindet. Das Verzeichnis muss händisch angelegt werden und *img_background* heißen.



Bei Angaben mit oben genannten Pfad oder dem Pfad

`<GtFC_install>\text\resource\<Bildname>` wird das Hintergrundbild auch nach einer

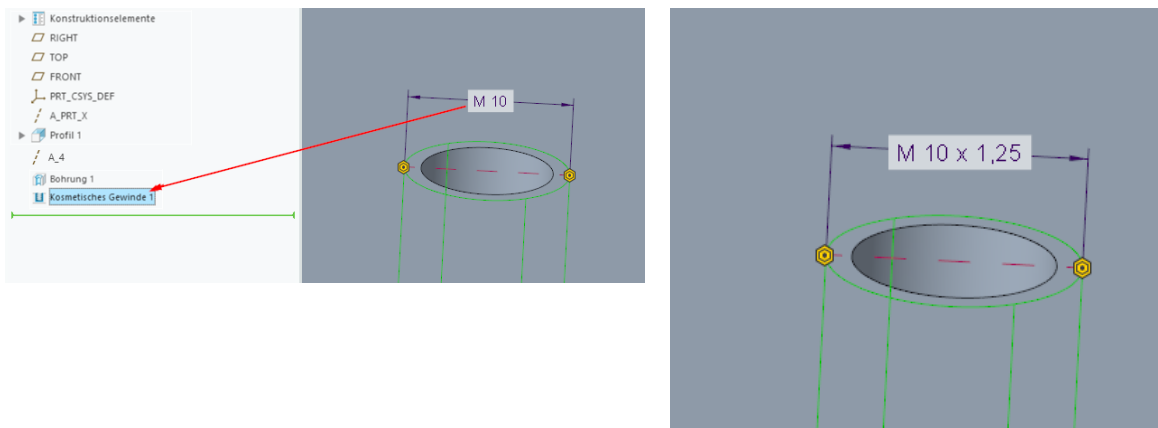
größenabhängigen Version durchsucht: Bei Zoomstufe 1.4 - 1.8 wird die mittelgroße Datei (<Bildname>_30.png) verwendet. Bei einer Zoomstufe größer > 1.9 wird die große Datei (<Bildname>_40.png) verwendet.

Sie können die Bilddateien an einem anderen Ort ablegen, allerdings wird dort die Zoomstufe nicht beachtet.

2.7 GENIUS TOOLS Utilities

Steigung anzeigen: Verfügbar für Gewinde-KE (9.0.0.0)

Die Funktion *Steigung anzeigen* kann auch für Innen- und Außengewinde, die mit dem KE *Kosmetisches Gewinde* erstellt werden, verwendet werden. Befinden sich mehrere kosmetische Gewinde an einem KE, muss der Anwender zuerst ein kosmetisches Gewinde auswählen.



Maßanzeige vor und nach Nutzung der Funktion *Steigung anzeigen*

Steigung anzeigen: Variablen für Fallback (9.0.0.0)

Es gibt zwei neue Variablen, um in mehrsprachigen Umgebungen einen Fallback einbauen zu können.

gtu_show_pitch_text_definition_fallback

Diese Konfigurationsoption muss für die genutzte Creo-Sprache angepasst werden, damit *GENIUS TOOLS Steigung anzeigen* funktioniert. Der Fallback wird nur verwendet wenn

`gtu_show_pitch_check_param` nicht gefunden wird. Die Voreinstellung ist `M @D x &PITCH:FID_@feat_thread_id@[.2]`

gtu_show_pitch_check_param_fallback

Definiert einen sprachabhängigen KE-Parameter. Wenn definiert, wird überprüft ob der Parameter existiert. Existiert der Parameter nicht, ist die Aktion nicht verfügbar.

Voreinstellung: `PITCH`.

Punkte ausgeben: Neue Konfigurationsoptionen (9.0.0.0)

Es gibt mehrere neue Konfigurationen für die Definition von Templates.

Toleranztabelle erzeugen: Sortierung und Ausrichtung festlegen (9.0.0.0)

Es gibt zwei neue Konfigurationsoptionen, mit denen Sie den Aufbau einer Toleranztabellen steuern können.

gtu_tol_table_sort_order

Legt fest, ob die Tabelle aufsteigend (ASC) oder absteigend (DESC) sortiert wird.

Passmaß	Abmaße	Passmaß	Abmaße
Ø2.20 H6	0.006	Ø12.00 H7	0.018
	0.000		0.000
Ø2.20 H7	0.010	Ø2.20 H7	0.010
	0.000		0.000
Ø12.00 H7	0.018	Ø2.20 H6	0.006
	0.000		0.000

gtu_tol_table_origin_at_bottom_right

Legt die Aufbaurichtung und den Ursprungspunkt der Tabelle fest.

0 - Der Ursprungspunkt ist oben links und die Aufbaurichtung geht nach unten rechts.

1 - Der Ursprungspunkt ist unten rechts und die Aufbaurichtung geht nach oben links.

Hinweis: Wird die Tabelle am unteren Rand der Zeichnung platziert, ist ein Umdrehen der Füllrichtung sinnvoll. Bei einer Platzierung am oberen Rand ist eine Füllrichtung der Tabelle nach unten sinnvoll.

Die gewählte Aufbaurichtung der Tabelle wird nicht in der Vorschau am Mauszeiger (gtu_tol_table_creo_insert =1) angezeigt.

2.8 GENIUS TOOLS Value Transfer

Neue Variable für Filterliste (9.0.0.0)

In den Kriterien für Filter, nach denen Unterkomponenten durchsucht werden, kann die neue Variable @is_embedded@ genutzt werden. Sie gibt für eingebettete Modelle "1" zurück, ansonsten "0".

2.9 Javascript

Namensgenerator wird unterstützt (9.0.0.0)

Die Javascript-Funktion *replaceVars* (Replace Variables) unterstützt den Namensgenerator.

3 Konfigurationsoptionen

Die folgenden Konfigurationsoptionen haben sich seit der Version 7.0.2 geändert, wurden gelöscht oder sind neu hinzugekommen.

3.1 Neue Konfigurationsoptionen (9.0.0.0)

GENIUS TOOLS Library

gtl_detail_window_show_status_in_head_area

Definiert, ob im Kopfbereich des Detail Dialogs der Status mit ausgegeben werden soll.

gtl_search_tree_dependent

Definiert, ob immer über die gesamte Datenbank, oder in der aktuell gewählten Kategorie bzw. Subkategorien gesucht werden soll. Dieses schließt Auswahlobjekte aus.

gtl_gtp_start_gtp_after_model_creation

Definiert die Modelltypen (prt,asm,dw), mit Komma getrennt, für die GENIUS TOOLS Parameter nach der Modellerzeugung gestartet werden soll.

GENIUS TOOLS Parameter

gtp_model_tree_column_width

Definiert die Breite zusätzlich angezeigter Parameterspalten in Standard-Buchstabenbreiten.

gtp_start_gtp_after_model_creation

Definiert die Modelltypen (prt, asm, dw), mit Komma getrennt, für die GENIUS TOOLS Parameter nach der Modellerzeugung gestartet werden soll.

GENIUS TOOLS Utilities – Full Back Up

gtu_full_backup_column_parameter

Definiert den Namen eines Modellparameters, dessen Inhalt als zusätzliche Spalte angezeigt wird.

gtu_full_backup_default_collect

Definiert, ob beim Start von GENIUS TOOLS Full Backup das Sammeln der Modelle automatisch ausgeführt wird. (0 - Nein, 1 - Ja)

GENIUS TOOLS Utilities – Steigung anzeigen

gtu_show_pitch_text_definition_fallback

Diese Konfigurationsoption muss für die genutzte Creo-Sprache angepasst werden, damit GENIUS TOOLS Steigung anzeigen funktioniert. Der Fallback wird nur verwendet wenn `gtu_show_pitch_check_param` nicht gefunden wird.

gtu_show_pitch_check_param_fallback

Definiert einen sprachabhängigen KE-Parameter. Wenn definiert, wird überprüft ob der Parameter existiert.

GENIUS TOOLS Utilities – Toleranztabelle erzeugen

gtu_tol_table_sort_order

Legt fest, ob die Tabelle aufsteigend (ASC) oder absteigend (DESC) sortiert ist.

gtu_tol_table_origin_at_bottom_right

Legt die Aufbaurichtung und den Ursprungspunkt der Tabelle fest. (0 - Der Ursprungspunkt ist oben links und die Aufbaurichtung geht nach unten rechts, 1 - Der Ursprungspunkt ist unten rechts und die Aufbaurichtung geht nach oben links.) Diese Konfiguration beeinflusst das Einfügen nur bei `gtu_tol_table_creo_insert = 0`.

3.2 Geänderte Konfigurationsoptionen (9.0.0.0)

GENIUS TOOLS Assembly Report

Diese Konfigurationsoptionen wurden umbenannt:

alt: `gta_export_creo_index` – neu: **`gta_export_creo_position`**

alt: `gta_export_index_value` – neu: **`gta_export_position_value`**

GENIUS TOOLS Forms

Die folgende Konfigurationsoption wurde entfernt.

gtf_lock_column_resize

Definiert, ob die zweite und dritte Spalte in GENIUS TOOLS Forms automatisch in der Größe angepasst werden, wenn die Größe des Forms-Fensters geändert wird (0 - Ja, 1 - Nein).

GENIUS TOOLS Quick Access

gtqa_background_picture

Gibt den Pfad oder Dateinamen des Bildes an, das als Logo im Quick-Access-Ringmenü genutzt wird. Das Bild muss als PNG-Datei in einem dieser Verzeichnisse liegen.

BISHER: `<GTfC_install>\text\resource\<GTQA_BACKGROUND_PICTURE>`

DAZUGEKOMMENE PFADE: `<GTQA_BACKGROUND_PICTURE>`

`<GT_RESOURCE_FOLDER>\quick_access\img_background\<GTQA_BACKGROUND_PICTURE>`

GENIUS TOOLS Utilities

Die folgende Konfigurationsoption wurde entfernt.

gtu_show_pitch_create_relation

4 Copyrightinweise

Copyright 2022 durch:

INNEO Solutions GmbH

Rindelbacher Str. 42

D-73479 Ellwangen

Deutschland

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

Sie darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung eines autorisierten INNEO Solutions Repräsentanten weder ganz noch teilweise kopiert, fotokopiert, reproduziert, übersetzt, vorgetragen oder in elektronische oder maschinenlesbare Form konvertiert werden.

Die unberechtigte Verwendung kann Schadensersatzforderungen zur Folge haben oder zu strafrechtlicher Verfolgung führen. INNEO Solutions haftet nicht für eventuell fehlerhafte Angaben und daraus resultierenden Folgen.

Hinweis zu eingetragenen Warenzeichen:

Die in dieser Dokumentation genannten Software-, Hardware- und Handelsnamen sind in der Mehrzahl auch eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

Eingetragene Warenzeichen und Markeneintragungen der INNEO Solutions GmbH:

GENIUS TOOLS, Startup TOOLS, INNEO